

Herausgabe, Druck, Versand

suter & gerteis

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72 mz@sutergerteis.ch www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfl

www.zollikofen.ch

GEMEINDE-MITTEILUNGEN



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 22. November, Otto Freiburghaus zum 92. Geburtstag

Am 22. November, Margrit Hauber zum 93. Geburtstag

Am 23. November, Gertrud Scheidegger zum **96. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen



Tiefbau, **Ver- und Entsorgung**

Öffentliche Planauflage - Nomenklaturplan mit zugehörigem Namenverzeichnis

Die Gewässernamen der Gemeinde sind neu erhoben worden.

Der Nomenklaturplan mit zugehörigem Namenverzeichnis liegt bei der Bauverwaltung Zollikofen, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen während den Öffnungszeiten bis am 18. Dezember 2025 zur Einsicht auf (kantonales Geoinformationsgesetz KGeolG, Art. 38). Die vollständige Publikation ist unter www.epublikationen.ch ersichtlich.

Grüngutabfuhr über die Wintermonate

In der Vegetationspause nimmt das bereitgestellte Grüngut erfahrungsgemäss stark ab. Aus diesem Grund findet die Grüngutabfuhr in den Monaten Dezember bis Februar nur alle 14 Tage statt.

Mittwoch, 03. Dezember2025 Mittwoch, 17. Dezember 2025 Mittwoch, 31. Dezember 2025 Mittwoch, 14. Januar 2026 Mittwoch, 28. Januar 2026 Mittwoch, 11. Februar 2026 Mittwoch, 25. Februar 2026

Ab Mittwoch, 4. März 2026 wird das Grüngut wieder wöchentlich abgeführt.



Baupublikationen

Die vollständigen Publikationen sind unter www.epublikation.ch ersichtlich.

Lenoir Paul, Landgarbenstrasse 24a, 3052 Zollikofen; Sanierung Fassade Ost (nach Sturmschaden). Neu soll die Fassade Ost analog der Fassade Nord mit Metallbekleidung abgedeckt werden; Parzelle Nr. 2150; Landgarbenstrasse 24a; Einsprachefrist 17. Dezember 2025

Ritter René und Bettina, Flurweg 45, 3052 Zollikofen; Ersatz Gasheizung durch aussenaufgestellte Luft/Wasser Wärmepumpe; Parzelle Nr. 1752; Flurweg 45;

Einsprachefrist 18. Dezember 2025

Vögeli Heinrich, Wahlackerstrasse 31f, 3052 Zollikofen; Einbau Schwedenofen EG neue Kaminanlage Nordfassade aussen; Parzelle Nr. 2273; Wahlackerstrasse 31f;

Einsprachefrist 18. Dezember 2025



Abstimmungen und Wahlen

Eidgenössische und kommunale Abstimmungen vom 30. November 2025

Stimmregister

Stimmberechtigte Personen haben das Recht, ihren Eintrag oder die Berichtigung ihres Eintrages im Stimmregister bis am Dienstag, 25. November 2025, 18.30 Uhr zu verlangen.

Stimmberechtigte, die keinen Stimmrechtsausweis erhalten oder diesen verloren haben, können bei der Einwohnerkontrolle ein Doppel verlangen. Das Begehren muss persönlich bis spätestens Freitag, 28. November 2025, 16.00 Uhr, unter Vorweisen des Passes oder der Identitätskarte gestellt werden.

HOTEL-RESTAURANT-PIZZERIA Bahnhof

zollikofen

365 Tage offen

Bernstrasse 215, Telefon 031 911 16 58 info@hotel-bahnhof-zollikofen.ch www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch

Briefliche Stimmabgabe

Wird die Sendung der Post übergeben, muss sie spätestens bis am Samstag vor dem Wahl- oder Abstimmungstag bei der Gemeinde eintreffen oder Sie legen das Antwortcouvert bis spätestens Sonntag, 30. November 2025, 10.00 Uhr, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung, Wahlackerstrasse 25.

Urnenöffnungszeiten

Sonntag, 30. November 2025, 10.00 – 12.00 Uhr

Urnenstandorte

- Aula Sekundarstufe I, Schulhausstrasse 30
- Schulhaus Steinibach, Aarestrasse 45

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roland Dolder, 031 910 91 69.



Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.

FREIWILLIG – MITENANG – FÜRENANG

Benötigen Sie Unterstützung oder möchten Sie helfen? Wir bieten: Einkauf, Fahrdienst, Begleitung, Besuche, kleinere Hilfestellungen in Haus & Garten u.v.m.

Besuchen Sie uns dienstags & mittwochs 9-11 Uhr & 14-17 Uhr im ZoMi Träff,

UG Stämpflistrasse 30 (mit Lift).

Mobilitätseingeschränkte befördern wir nach Absprache kostenlos:

076 424 30 52

Mo – Fr, 10 – 11 Uhr

info@zollikofe-mitenang.ch / www.zollikofe-mitenang.ch



100-jähriger Kalender

21. November

Ist es an Maria Opferung klar und hell, dann wird der Winter streng und fehl.

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Sozialdemokratische Partei Zollikofen

www.sp-zollikofen.ch

Abstimmungen vom 30. November 2025:

NEIN zur Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»

- Frauen wären gezwungen, wie Männer einen Zwangsdienst zu leisten, obwohl sie bereits heute den grössten Teil unbezahlter Betreuungsarbeit leisten.
- Anstatt die unbezahlte Care-Arbeit endlich aufzuwerten würden die Ungleichheiten für Frauen verschärft.
- Durch den Freiwilligen-Einsatz droht zudem Lohndumping in den Bereichen Pflege, Bildung und Betreuung, weil der Druck abnimmt, für faire Löhne und gute Arbeitsbedingungen zu sorgen.

JA zur Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»

- Jedes Jahr werden über 100 Milliarden Franken vererbt, zwei Drittel davon gehen an die reichsten 10 Prozent der Bevölkerung.
- So entsteht eine Schicht, die selten oder nie etwas mit der Lebensrealität der Mehrheit zu tun hat, aber deren Lebensstil klar klimaschädlich wirkt
- Erbschaften von über 50 Mio. Franken (!) sollen deshalb mit 50 Prozent besteuert werden – für mehr Klimaschutz.
- Beispiel: Bei einem Erbe von 70 Mio. Franken würden 10 Mio. als Steuer bezahlt – solidarisch für einen überlebenswichtigen Zweck.

JA zum Neubau von Kindergärten, Mehrzweckraum und Tagesschule Steinibach

Die SP Zollikofen ist überzeugt von diesem Projekt. Die Sanierung und Erweiterung der Anlage im Steinibach ist schon sehr lange überfällig! Das Projekt erfüllt die Anforderungen an eine moderne Schulanlage, ist ökologisch vorbildlich und nimmt Rücksicht auf die Anliegen der kantonalen Denkmalpflege. Die Qualität der vorgesehenen Anlagen ist angemessen und kann in der Bandbreite der ursprünglich angekündigten Kosten realisiert werden.

Markus Wüest, Mitglied der Kommission Bau und Umwelt, Präsident SP Fraktion

JA zum Budget 2026 mit der bisherigen Steueranlage von 1.40.

Wir brauchen Konstanz und Vertrauen – auch bezüglich Gemeindefinanzen.

Sie, liebe Zollikofner und Zollikofnerinnen, werden bis am 30. November über die Steueranlage der Gemeinde für die Zukunft abstimmen. 1.35 oder 1.40? Weniger ist in diesem Fall leider nicht mehr. Der Gemeindehaushalt ist genauso ein Haushalt wie Ihrer zu Hause auch. Auch Sie haben Einnahmen und Ausgaben, die sich monatlich und jährlich die Waage halten müssen. Privat achten Sie darauf, für einen Notfall kleine Reserven zu bilden. Sie machen wenig Schulden, da Sie dafür Zinsen zahlen müssen. Nie würde es Ihnen einfallen, nur weil Sie gerade einmalig als Weihnachtsgeschenk

50.– von Ihrem Arbeitgeber bekommen haben, für das kommende Jahr ihr Pensum zu reduzieren. Die Befürworter der Steuersenkung möchten nun mit den Gemeindefinanzen genau das machen, was Sie privat sicher nicht tun würden.

Seit Jahren ist dem Parlament und der Bevölkerung von Zollikofen klar: Die Prognose der Gemeindefinanzen für die Zukunft ist schwierig. Wir können aber auf die fundierte, langfristige und sorgfältige Planung der Verwaltung und des Gemeinderates vertrauen. Die Prognosen haben sich in diesem Jahr in keiner Art und Weise geändert. Trotzdem wollen die Befürworter einer Steuersenkung nun aufgrund eines kleinen punktuellen «Weihnachtsgeschenks» die langfristige solide Planung der Gemeindefinanzen über den Haufen werfen. Und das bei bekannten, nötigen und teuren Investitionen in den kommenden Jahren (z.B. Schulhäuser für unsere Kinder).

Liebe Zollikofner und Zollikofnerinnen, handeln Sie so, wie Sie es auch mit ihrem eigenen Geld tun würden und stimmen Sie für Weitsicht, Verlässlichkeit, Stabilität und Vertrauen – mit der attraktiven Steueranlage von 1.40.

-> Bitte füllen Sie den Stimmzettel dementsprechend aus: JA zu Variante 1, NEIN zu Variante 2 – und Variante 1 ankreuzen bei der Stichfrage.

Esther Schwarz, Mitglied Grosser Gemeinderat







Dringend und weitsichtig geplant: JA zum Schul-Neubau Steinibach

Endlich ist es so weit: Die Schulanlage Steinibach erhält neue Kindergärten. Nach über 60 Jahren haben die alten Kindergärten ausgedient und müssen dringend erneuert werden. Das Neubau-Projekt «Grünspecht», das als Sieger aus dem Wettbewerbsverfahren hervorging, überzeugt in allen wichtigen Bereichen. Es vereint in einem pavillonähnlichen Bau zwei Kindergärten, die Tagesschule und einen Mehrzweckraum.

Im Steinibachquartier werden also nicht nur zwei neue Kindergärten gebaut. Auch die von vielen Eltern lang ersehnte Tagesschule wird Teil des Neubaus sein. Ebenso ein Mehrzweckraum, der von der Schule als Musikzimmer sowie für Aufführungen und Vorstellungen genutzt wer-

Jahresabonnement Fr. 130.— (exkl. MWST) für Auswärtige Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST) Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, Bernapark 1, 3066 Stettlen Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost,ch, bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten) den kann, der aber auch den Vereinen und den BewohnerInnen des Quartiers zur Verfügung stehen wird. Dieser Mehrwert ist für das Quartier nicht zu unterschätzen. Der Mehrzweckraum ist so konzipiert, dass er bei Bedarf in zwei Schulzimmer unterteilt werden kann.

Dass die Schule mit der Abteilung Bildung, der Schulleitung und der Tagesschulleitung von Anfang an in das Projekt einbezogen wurde, ist ein weiterer Pluspunkt. So konnten unter anderem Erfahrungen aus den Kindergärten Häberlimatte miteinfliessen und zu Verbesserungen in der Raumaufteilung führen. Die Kosten von 6,6 Mio. Franken sind für ein derart zukunftsgerichtetes Projekt vertretbar und im Vergleich mit anderen Schulbauten in diesem Umfang absolut im Rahmen.

Für die GFL ist klar: Dieses weitsichtig geplante und überzeugende Projekt «Grünspecht» verdient an der Urne in klares Ja!

Für den GFL-Vorstand: Beatrix Herren, GGR-Mitglied und ehemalige Schulleiterin

Weitere Abstimmungsempfehlungen für den 30. November:

- JA zum Budget 2026 mit Steueranlage 1.40 (Variante 1)
- NEIN zum Budget 2026 mit Steueranlage 1.35 (Variante 2)
- Bei der Stichfrage ankreuzen: Variante 1 Steueranlage 1.40
- JA zur Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»
- NEIN zur Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»

Betreff: Zwei Beiträge im letzten MZ: Wenn sachliche Argumente ausgehen...

...neigen manche Menschen zu persönlichen Angriffen. Beispiel dafür finden sich in den Texten der SVP und der «Mitte» in der MZ-Ausgabe von letzter Woche. In beiden Beiträgen wird die Bauverwaltung unserer Gemeinde als Ganzes öffentlich und nicht zum ersten Mal als fachlich ungenügend hingestellt, was unhaltbar und unfair ist. Auch die Diskreditierung von allen nicht-bürgerlichen Departementsleitenden im Gemeinderat im «Mitte»-Beitrag ist nicht akzeptabel.

Wer derart aktiv in der Gemeindepolitik mitmischt, müsste eigentlich wissen, dass der Gesamtgemeinderat (mitsamt seinen bürgerlichen Mitgliedern) seine Beschlüsse als Kollegialbehörde fasst und somit auch kollegial verantwortet. Es geht nicht an, einzelnen Ratsmitgliedern die «Schuld» an irgendwelchen (zudem nur behaupteten) Mängeln zuzuschieben, wenn diese auf Beschlüsse des Gesamtgemeinderats zurückzuführen sind. Kommt hinzu, dass diese Beschlüsse oft auch vom Grossen Gemeinderat abgesegnet und mitzuverantworten sind.

Wir erwarten jetzt, dass der Gemeinderat als Kollegialbehörde die Fakten öffentlich klarstellt und die unfairen Angriffe auf einzelne Ratsmit-

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

glieder wie auf die wiederholt diffamierte Bauverwaltung in aller Form zurückweist. Letzteres gehört zur gesetzlichen Fürsorgepflicht eines jeden Arbeitgebers; in Zollikofen ist diese vom Personalverantwortlichen im Gemeinderat wahrzunehmen.

Vor uns: Schul-Baukosten von 60 Mio. Franken!

Auch in der Sache gäbe es aus Sicht der GFL der SVP- und «Mitte»-Polemik viel zu entgegnen. Wir verweisen auf die Infos auf www.gfl-zollikofen.ch und beschränken uns hier auf eine Klarstellung: Dass unsere Gemeinde in nächster Zeit rund 60 Mio. Franken in Schulraum investieren muss, ist nicht aus der Luft gegriffen: Mehr als 40 Mio. Franken sind in der Finanzplanung für aufgestaute «Generationenprojekte» bereits ausgewiesen – darunter 34 Mio. für die Sekundarstufe, davon 16,6 Mio. allein für einen Neubau für fünf zusätzliche Klassen. Noch nicht eingerechnet sind die Baukosten, die gemäss Schulraumplanung für acht zusätzliche Klassen der Primarstufe anfallen werden.

Ob es am Ende 60 Mio. oder etwas weniger oder mehr sein werden: So oder so wird sich Zollikofen im Endeffekt massiv verschulden müssen – wenn die Steuersenkung (Budgetvariante 2) angenommen wird, noch rascher und stärker, als verantwortbar ist. Deshalb: in der Budget-Abstimmung NEIN zu Variante 2 – und JA zur Variante 1: Budget 2026 mit Steueranlage 1.40 (auch bei der Stichfrage ankreuzen!).

Für GFL-Fraktion und GFL-Vorstand: Marceline Stettler / Bruno Vanoni



www.fdp-zollikofen.ch

Budget 2026 | Ja zur Variante mit Steueranlage 1.35

Das vom Gemeinderat vorgelegte Budget mit einer moderaten Steuersenkung sieht ein ausgeglichenes Ergebnis im allgemeinen Haushalt vor. Die gestiegenen Steuereinnahmen der letzten Jahre haben zu einer sehr soliden finanziellen Ausgangslage geführt. Daher empfehlen wir Ihnen, wie folgt abzustimmen:

Nein zur Variante 1 mit einer Steueranlage von 1.40

Ja zur Variante 2 mit einer Steueranlage von 1.35

Stichfrage: «X» bei Variante 2 mit einer Steueranlage von 1.35

Damit nicht Steuern auf Vorrat bezahlt werden müssen.

FDP.Die Liberalen Zollikofen





Schweizerische Volkspartei Zollikofen www.svp-zollikofen.ch

Zollikofen geht es gut!

Zollikofen steht auch finanziell gut da – im Gegensatz zu fast allen rotgrün regierten Städten und Gemeinden. Dies ist zu einem grossen Teil das Verdienst einer jahrelangen, umsichtigen und bürgerlich geprägten Finanzpolitik. Es ist höchste Zeit, dass davon auch die Steuerzahlenden profitieren!

Umso erstaunlicher ist es, dass gerade jene Parteien, die sich bislang kaum durch Sparsamkeit ausgezeichnet haben, dem Vorschlag des Gemeinderates für eine moderate Steuersenkung misstrauen und dem Finanzminister sogar Planlosigkeit andeuten. Offenbar geht es ihnen darum, weiterhin leichtes Spiel zu haben, wenn es darum geht, der Gemeinschaft neue freiwillige Daueraufgaben aufzubürden.

Zollikofen leistet sich einiges! Zum Beispiel eine Schulraumplanung, die hinsichtlich der Klassenzimmergrössen weit über das vom Kanton geforderte Mass hinausgeht; den vermutlich teuersten Kindergartenneubau der Schweiz und eine teure Bauverwaltung, die Kernaufgaben extern vergibt, dafür aber Einwohner und ortsansässige Landwirte in klimagerechtem Verhalten belehrt. Selbst im Budget mit reduziertem Steuersatz ist ein hoher Gemeindebeitrag zu einem Kreiselfest vorgesehen.

Ein weiteres Jahr mit einem hohen Überschuss lässt sich gegenüber der Bevölkerung nicht mehr rechtfertigen. Dank der SVP können Sie jetzt über die Steuerbelastung entscheiden. **Steuersatz 1.35 ietzt!**

Der Vorstand

Abstimmungsempfehlungen für den 30. November

Die Parteiversammlung der SVP Zollikofen empfiehlt Ihnen wie folgt zu stimmen: Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»

Die Parteiversammlung empfiehlt einstimmig: **NEIN**

Notfalldienste

Weitere Notfallnummern: www.zollikofen.ch > Online-Service > Notfallnummern

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungen	145
Rega	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 20
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
EWB Netzpikett	
Gas und Wasser	031 321 31 11
Kabelfernsehen/Sunrise	0800 707 708

Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)»

Die Parteiversammlung empfiehlt einstimmig: ${\bf NEIN}$

Neubau Kindergärten, Mehrzweckraum und Tagesschule Steinibach inklusive Rückbau der bestehenden Kindergärten, Verpflichtungskredit Die Parteiversammlung gibt zu dieser Vorlage keine Empfehlung (Stimmfreigabe) ab.

Abstimmung zum Budget 2026

Die Parteiversammlung empfiehlt die Fragen auf dem Stimmzettel wie folgt zu beantworten:

- a) Wollen Sie das Budget 2026 mit Steueranlage 1.40 (Variante 1) annehmen? **NEIN**
- b) Wollen Sie das Budget 2026 mit Steueranlage 1.35 (Variante 2) annehmen? **JA**
- c) Soll das Budget 2026 mit Steueranlage 1.40 (Variante 1) oder das Budget 2026 mit Steueranlage 1.35 (Variante 2) in Kraft treten? Bei dieser Stichfrage **nur Variante 2 Steueranlage 1.35** xankreuzen.

Bürgernahe Politik

Zeit für eine Steuersenkung in Zollikofen – warum?

- In den letzten 5 Jahren wurden immer hohe Defizite budgetiert; im Durchschnitt 1.6 Mio. Franken pro Jahr. Resultiert haben hingegen stets Rechnungsüberschüsse, im Total von über 10 Mio. Franken, im jährlichen Durchschnitt also über 2 Mio. Franken.
- Für das laufende Jahr 2025 sagt die Abschlussprognose ein um 2.3 Mio. Franken besseres Ergebnis voraus als das budgetierte Defizit von 1.66 Mio. Franken.
- Auch nach Senkung der Steueranlage um einen halben Zehntel prognostiziert das Budget für 2026 ein ausgeglichenes Ergebnis. Erwarten darf man wie gewohnt einen deutlichen Überschuss.
- Bliebe die Steueranlage unverändert bei 1.40 würde das Budget 2026 einen Überschuss von 1 Mio. Franken ausweisen. Erfahrungsgemäss würde die Rechnung um mehr als 2 Mio. Franken über Budget abschliessen, also mit einem Überschuss von rund 3 Mio. Franken! Was soll das?

Welche Gründe gibt es der vom Gemeinderat beantragten Senkung der Steueranlage auf 1.35 Zehntel nicht zuzustimmen? Eigentlich keine!

Deshalb:

Sagen Sie **NEIN** zur Variante mit unveränderter Steueranlage von 1.40 (Variante 1), aber **JA zur Senkung der Steueranlage** auf 1.35 (Variante 2) und geben Sie bei der **Stichfrage** unbedingt der Variante (2) **mit Steuersenkung** den Vorzug.

Am 30. November zählt Ihre Stimme.

Marcel Bieri, Hansruedi Haueter, Beat Nydegger, René Ritter

VEREINE UND ORGANISATIONEN

INFORAMA Rütti



Genussvoller Abend mit der Klasse 8B in der «Alten Mühle» Ihre Einladung zur Klassengastro

Lust auf ein gediegenes 4-Gang-Menü (Fleisch oder Vegi), welches von der Klasse 8 B im Restaurant «Alte Mühle» zubereitet und serviert wird? Zum Auftakt gibt es ein erfrischendes Apéro – und das alles für unter 60 Franken!

Wann? Am 11. Dezember um 18.00 Uhr in der «Alten Mühle» auf der Rütti in Zollikofen.

Alle Details und das Menü finden Sie auf unserer Webseite: inforama.ch/veranstaltungen.

Melden Sie sich bis spätestens 4. Dezember an – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Einfach eine E-Mail an raumreservationen-inforama@be.ch schicken.

Es freuen sich die Klasse 8B sowie das Küchenund Gastronomie-Team der «Alten Mühle»



Sonntag, 23. November 2025, 17 Uhr Aula Sekundarschule, Schulhausstrasse 32

Aus alten Märchen winkt es...

Judith Flury - Klavier Andreas Müller – Violoncello Andreas Müller-Crepon – Sprecher

Werke von P. Juon, L. Janácek, A. Dvorák, B. Martinu, R. Schumann und J. Brahms

Karten zu CHF 25 Abendkasse Aula Sekundarschule

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61 (7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101 Postfach 236 3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir beraten Sie kompetent und unverbindlich, in allen Fragen rund um den Verkauf Ihrer Liegenschaft.



Marc Leuenberger 079 208 14 91

marc.leuenberger@remax.ch



Thomas Bareiss 031 911 00 11 thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten - Wir freuen uns auf Sie. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 127, 3052 Zollikofen







BAUMPFLEGE & WINTERSCHNITT WIR SORGEN FÜR DEN DURCHBLICK...

Lassen Sie Ihre Bäume, Hecken. Sträucher, Rosen, Obstbäume und Formgehölze schneiden. Jetzt gleich einen Termin vereinbaren

031 921 00 00 www.christen-gartenpflege.ch

REFORMIERTE KIRCH-GEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

GRUPPEN- UND GEMEINDEANLÄSSE

Begegnungsnachmittag

Donnerstag, 20. November, 14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

Ökumenischer Filmnachmittag mit «Vitus».

«Vitus» ist ein erfrischender Film übers Jungsein im Alter und das frühe Reifsein in der Kindheit. Der Film von Fredi M. Murer erzählt von kreativer Sensibilität und Hoffnung. **Anmeldungen für den Fahrdienst bis Dienstag, 18. November, 031 911 71 41.**

Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team 031 911 71 41.

Tanz und Bewegung für alle Frauen

Freitag, 21. November, 14.30 – 15.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Leitung: Gianna Grünig und Rebecca Frey. Mit Kinderbetreuung. Auskunft bei: Carole Emmenegger, 079 474 56 79.

Bibellektüre

Mittwoch, 26. November, 19 – 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus.

Elia - 2. Teil

Nur sechs Kapitel des Alten Testaments berichten vom Prophet Elia; er taucht aus dem Nichts auf, mitten im Buch der Könige und die Geschichten, die über ihn erzählt werden, sind spektakulär, faszinierend, abstossend und eindrücklich. Wir laden Sie herzlich zur Lektüre «Elia» ein und freuen uns auf Ihr Kommen! Ohne Anmeldung, regelmässige Teilnahme erwünscht.

Mitbringen: Eigene Bibel. **Infos:** Sophie Kauz, 031 911 02 05 | sophie.kauz@refzollikofen.ch oder Katrin Marbach, 031 911 81 21 | katrin.marbach@refzollikofen.ch.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Urban Dance – Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren

Montag, 24. November, 19 – 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. Keine Vorkenntnisse nötig, Einsteiger:innen willkommen! Leitung: Lea Zanelli und Mascha Roth. Kosten: 5.– pro Stunde (Bezahlung semesterweise),1 x schnuppern gratis. Info und Anmeldung bei: Cornelia Bötschi, 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

VORSCHAU

Samichlous, wo steckst du?

Samstag, 6. Dezember, 17 Uhr, vor dem Gemeinschaftshaus Schäferei, Schäfereistrasse 49. Wir machen uns auf die Suche nach dem Samichlous. Er wird uns eine spannende Geschichte erzählen und den Versen der Kinder lauschen – seid dabei! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt und wird nach Eingang berücksichtigt. Bitte bis spätestens 27. November anmelden. Kosten: 5.– pro Kind. Nach der Anmeldung wird per Mail ein Twint-Code versendet. Es ist auch möglich am Anlass bar zu zahlen. Info/Anmeldung: Cornelia Bötschi. 079 784 86 59.

Info/Anmeldung: Cornelia Bötschi, 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

Sonntag, 23. November, 9.15 Uhr

Einstimmung in den Ewigkeitssonntag mit dem Gang über den Friedhof mit Sophie Kauz, Pfarrerin. (Treffpunkt 9.15 Uhr, Eingang Friedhof)

Sonntag, 23. November, 10 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Mit Sophie Kauz, Pfarrerin Wir erinnern uns an alle in diesem Kirchenjahr verstorbenen Menschen und zünden Kerzen für sie an. Musik: Calogero Presti, Klarinette und Gigliola Di Grazia, Orgel



Lektor: Peter Emch

Kollekte: HEKS

Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Freitag, 21. November, 19.30, Taizéfeier

Sonntag, 23. November, 9.30, Eucharistiefeier

Sonntag, 23. November, 18.00,Gottesdienst in albanischer Sprache

Dienstag, 25. November, 9.00, Kommunionfeier

Donnerstag, 27. November, 16.00, Rosenkranzgebet

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 20. November, 12.15 – 13 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus. **Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden.** Auskunft: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

Vorschau:

FüürAbe – Sich bei der Feuerschale treffen, gemeinsam grillieren, sich austauschen, geniessen...

Montag, 1. Dezember, ab 17 Uhr, im Garten des reformierten Kirchgemeindehauses.

Wir laden Sie herzlich zu uns an die Feuerschale ein, um mit uns etwas auf dem Rost zu grillieren, ein wärmendes Glas Tee zu trinken, oder einfach die Wärme am Feuer zu geniessen und dabei mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen, zu diskutieren, und das Zusammensein zu geniessen. Bringen Sie etwas für auf den Grill und gute Laune mit (Züpfe, Bratwürste und Tee stehen ansonsten bereit). Wir freuen uns auf Sie! **Info bei:** Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

Vorschau:

Ökumenische Adventsfeierabende – Geschichten und Lieder zu Advent und Weihnachten

An drei Abenden im Advent, jeweils von 17.15 bis ca. 17.45 Uhr, in der Reformierten Kirche.

Dienstag, 2. Dezember: Gaby von Schroeder erzählt die Geschichte «Besuch am Weihnachtsabend». Musikalisch begleitet vom Kinderchor der Musikschule Zollikofen-Bremgarten. Leitung: Judith Coleman und Maja Stalder. Es sind alle herzlich eingeladen dabei zu sein. Auskunft: Cornelia Bötschi, Kinder- und Jugendarbeit, 079 784 86 59.

Weitere Daten:

Dienstag, 9. Dezember: Käthi Baumann erzählt die Geschichte «Wach auf kleiner Bär, Weihnachten ist da!». Musikalisch begleitet von Quer- und Blockflötist*innen der Musikschule Zollikofen-Bremgarten. Leitung: Christine Aebischer

Dienstag, 16. Dezember: Heidy Pfyl erzählt die Geschichte «Bennies Weihnachtsauftrag». Musikalisch begleitet vom Bambusflötenensemble der Musikschule Zollikofen-Bremgarten. Leitung: Regina Rüegger.

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 23. November 09.30 Uhr Gottesdienst. Predigt: Joachim Hermann

Nt. Gem. Philadelphia (Freikirchliche Gemeinde)

Bernstr. 167, hinter der Post

Sonntag, 23. Nov. 2025, 10.00 **Gottesdienst**

www.ngp.ch





TRAUERNACHRICHTEN

Baumberger geb. Held, «Dora» Liliane

Geb. 1934 Bernstrass

Bernstrasse 163

Gestorben: 10. November 2025

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.





FDP
Die Liberalen
Zollikofen



Die Mitte Zollikofen



- Ohne Steuersenkung würde das Budget 2026 einen Überschuss von 1 Mio. ausweisen. Mit einer Senkung auf 1.35 ist dieses ausgeglichen und beinhaltet immer noch viele freiwillige Ausgaben wie zum Beispiel 80'000 Franken für das Kreiselfest.
- Die Gemeinde verfügte per 31.12.2024 über Reserven von mehr als 30 Mio. und 11 Mio. liquide Mittel.
- Im aktuellen Jahr wird erneut ein grosser Ertragsüberschuss resultieren, obwohl im Budget 2025 ein Defizit geplant war.
- Aus diesen Gründen ist eine Steuersenkung mehr als nur vertretbar!

Wenn Sie nicht Steuern auf Vorrat bezahlen wollen, füllen Sie den Stimmzettel so aus:





hänggi

Benötigen Sie Heizöl?

Zum besten Preis: www.haenggi-oel.ch

Telefon 0844 805 504

VS AME 100922



Erfahrene und zuverlässige Frau mit guten Referenzen bietet Seniorenbetreuung, Kochen, Begleitung, Hilfe im Haushalt und beim Einkaufen und Grundreinigung + Ordnung in Kleider bringen.

Ich freue mich über Ihren Anruf auf 076 230 45 27

Ihre Unterstützung macht uns stark.

Mit einer Spende bei der Lungenliga Bern helfen Sie Menschen mit Lungenund Atemwegserkrankungen.

IBAN: CH04 0900 0000 3000 78207

Weitere Infos unter www.lungenliga-be.ch



Spenden Sie ganz einfach online www.lungenliga-be.ch/spenden

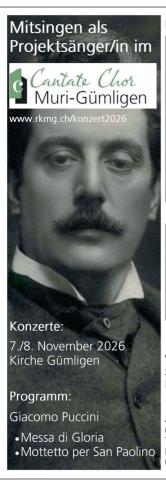


Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch







Proben 2026:

Donnerstags 19.45 – 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Muri

22. Januar – 12. März 7. Mai. – 11. Juni, 2. Juli 13. August – 3. September 8. – 29. Oktober

Probenwochenenden: 21./22. März und 24./25. Oktober

Probesamstag: 5. September

Hauptproben: 5./6. November

Erfahrene Sänger/innen können sich weitgehend selbständig vorbereiten und nehmen an den Probenwochenenden, den Endproben und an einzelnen weiteren Proben teil. Bitte nehmen Sie mit dem Dirigenten Kontakt auf:

Ewald Lucas, ewald.lucas@rkmg.ch, 062 961 60 75

Wir freuen uns sehr auf zahlreiche Anmeldungen bis Montag, 15. Dezember 2025

Auskünfte und Anmeldungen:

(mit Angabe von Name, Adresse, Telefon, E-Mail, Stimmlage): Ruth Schafroth, ruth.schafroth@gmx.ch, 031 839 28 93

CARITAS Bern Berne

Im Kanton Bern sind mehr Familien arm, als man denkt.

Wir helfen. Dank Ihrer Spende.



Spendenkonto CH21 0900 0000 3002 4794 2 www.caritas-bern.ch





Jetzt spenden! PK 80-8274-9

www multiplesklerose.ch



Postkonto 15-703233-7 IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7 www.prosenectute.ch



PRO SENECTUTE

WIR ZIEHEN AM SELBEN STRICK FÜR KINDER, JUGENDUCHE UND FAMILIEN IM KANTON BERN!

Spendenkonto: 30-333-0 www.chindernetz.be





